Der
Sturz des Ministers Pillersdorf
und
das neue Ministerium.

Pillersdorf, dessen Namen man mit Kurzen nur mit heiliger Achtung aussprach, ein Mann, welchen das Volk vergötterte, und welchen man den Stern unserer Freiheit nannte, hat ein böses, grausames Spiel mit dem Wohle des Vaterlandes getrieben, hat uns auf die bitterste Weise getäuscht. Er hat das Volk in seinen Erwartungen betrogen, er hat seine heiligen Errungenschaften gefähret, und der teuflischen Reaction offenes Spiel gelassen.

Prächtig verstand er sich auf die Hofmäkelei, zeigte den Volk eine liberale Maske und lächelte freudig dabei der allverdammten Hofcamarilla zu.

O, so geht es uns mit den Männern, die wir vergöttern und zum Himmel erheben.

Die Lorbeern der heiligen Freiheit dünken ihnen ein elender Schmuck, und sie erwürgen die Freiheit sogar für eine Liebkosung des Hofes.

Dem Sturze des Ministeriums Pillersdof führte der vereinigte Ausschuß zur Wahrung der Rechte des Volkes herbei.

Pillersdorf wagte es mit demselben in Opposition zu treten, wodurch er sich selbst gegen das freie Volk Oestreichs feindlich zeigte. — Mit Lug und Trug machte er alle Köpfe wirbeln, man wollte lange nicht an seine Doppelmaske glauben, und weinte Thränen über eine so durchdachte, planvolle Treulosigkeit.

Pillersdorf war es, welcher schon lange dem Anschlusse Oestreichs an Deutschland entgegenarbeitete, Pillersdorf begünstigte die schändliche Reaction in Prag, und unterstützte nicht allein dem als dreifachen Verräther gebrandmarkten Thun zu einer schmählichen Ermordung der heiligen Errungenschaften in Prag, sondern er verboth dem Ausschusse zur Wahrung der Rechte des freien Volkes eine unparteiische Commission nach Prag zu senden, und in die Untersuchungsakten Einsicht zu nehmen, um endlich doch den wahren Stand der Sachen von dort zu erfahren.

Pillersdorf erkühnte sich dem Ausschusse lakonisch zu antworten, er habe seine Gränzen überschritten. Pillersdorf machte alle Hoffnungen des Volkes zum Reichstag zu nichte.

Er hintertrieb die direkten Wahlen, opponirte gegen eine Kammer, und erließ endlich eine Reichstag-Geschäftsordnung, die nur Unheil und neue Knechtschaft zur Folge haben mußte.

Demzufolge erschien eine Deputation des demokratischen Vereines in vereinigten Ausschusses und ersuchte denselben, ihm an die Hand zu gehen, um den allgeliebten Reichsverweser und Kaiservertreter Erzherzog **Johann** augenblicklich anzugehen, daß er das Ministeriums Pillersdorf, das treulose, lügnerische, entlasse. Stürmische Debatten erhoben sich, die Folge war, daß dieser Antrag mit ungeheurer Stimmenmajorität angenommen wurde.

Goldmarks Antrag, eine Adresse an den Kaiservertreter zu richten, wurde, da Gefahr an Verzug ist, indem derselbe noch heute nach Frankfurt abreise, gänzlich verworfen.

Um 2½ Uhr Nachmittags begab sich eine Deputation des vereinigten Ausschusses zu Erzherzog **Johann**, welcher mit freundlichster Theilnahme sich des Unglücks des Volkes annahm, und das unwürdige Ministerium augenblicklich entließ.

Minister Doppelhof wurde von Seiner Hoheit beauftragt, im Sinne des Maiprogramms ein neues Ministerium zu bilden, an welchen auch Wessenberg theilnehmen, der verhaßte Stadion aber ausgeschlossen sein sollte.

Hoch! 3 mal hoch dem Retter des Vaterlandes, dem Verhinderer einer blutigen Revolution, dem unsterblichen, angebeteten Kaiservertreter und Reichsverweser **Johann** dem Deutschen.

S—e.

Kb 1977
F 0581 3—5

Hinterpommerscher Bauernkalender

1911

Hinterpommern, Heimat, du bist mir mit Zauber und mit heiliger Kraft umfangen, wie Mutter, die ihr Kind an sich drückt und nicht mehr loslässt, wie Geliebte, die ihr Liebster in Ehren hält und treu bewahrt. Du bist das Land, wo ich geboren bin, wo meine Eltern und Großeltern gelebt haben und gestorben sind, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. — Nun bin ich ein Mann geworden und habe mich ein Stück Welt erobert, aber das Land, wo ich geboren bin, wollte ich nicht um irgend etwas hergeben. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind. Es ist das Land, wo ich meine Heimat habe, wo ich zu Hause bin und wo ich mich heimisch fühle. Es ist das Land, wo ich meine Eltern und Großeltern begraben habe und wo ich mich ihnen nahe fühle, wo ich mich um ihre Gräber kümmern kann, wo ich ihre Gedenktage feiern kann und wo ich ihre Namen lesen kann auf den Grabsteinen, wo ich meine Jugend verlebt habe, wo ich zur Schule gegangen bin, wo ich meine Frau gefunden habe und wo meine Kinder geboren sind.